



Premiumklasse Objektbau
Pullbloc® 4.1 Kugellagertechnik
Made in Germany

FUNKTIONS-
GARANTIE
30
JAHRE

DIN EN 1906
definiert und prüft nur
Mindestanforderungen!

... folglich dokumentiert ein Zertifikat nicht die Produktqualität per se oder rechtfertigt gar utopische Preise. Nein, ein Zertifikat bestätigt lediglich, dass definierte **Mindestanforderungen** erfüllt werden.

Pullbloc® 4.1 Garnituren, die **absolute Premiumklasse im Objektbau**, im detaillierten Vergleich zu den wichtigsten Prüfkriterien und **Mindestanforderungen** der DIN EN 1906 Gebrauchskategorie 4.



DIN EN 1906 Gebrauchskategorie

Klasse 4	Höchste Gebrauchskategorie. Zum Einsatz an Türen, die häufigen Gewaltanwendungen oder Sachbeschädigungen ausgesetzt sind (z. B. Türen in Fußballstadien, auf Ölbohrinseln, in Kasernen oder öffentlichen Toiletten).
----------	---

Prüfkriterium Dauerhaftigkeit

DIN EN 1906



200.000 Prüfzyklen

Pullbloc® 4.1



1.000.000 Prüfzyklen

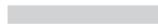
Pullbloc® Bewegungsmechanismen für Türgriffe werden nicht unter 1 Million Prüfzyklen geprüft. Folglich die 5-fach höhere Beanspruchung als die DIN EN 1906 fordert.



Mindestanforderung freie Winkelbewegung

nach 1.000 N (100 kg) Zugbeanspruchung und 200.000 Prüfzyklen

DIN EN 1906



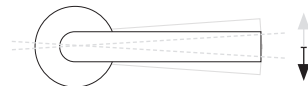
≤ 5,00 mm nach 200.000 Prüfzyklen

Pullbloc® 4.1



≤ 1,35 mm nach 1.000.000 Prüfzyklen

Vier vorgespannte **Druckfedern** aus hochqualitativem Federstahl, in Deutschland gefertigt und vier massive Anschläge nach oben, unterschreiten nach 5-fach höherer Beanspruchung die **Mindestanforderung** der DIN EN 1906 um mehr als das 3-fache!



Freie Winkelbewegung

Mindestanforderung freies Spiel

nach 1.000 N (100 kg) Zugbeanspruchung und 200.000 Prüfzyklen

DIN EN 1906



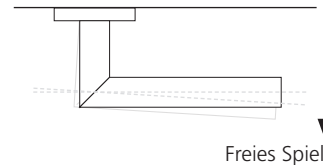
≤ 6,00 mm nach 200.000 Prüfzyklen

Pullbloc® 4.1



≤ 1,20 mm nach 1.000.000 Prüfzyklen

Die fest drehbare Lagerung nach der Montage und die spielfreie Verbindung der Bewegungselemente: Das Kugellager aus gehärtetem Stahl, der Anker aus glasfaserverstärktem Polyamid, der Vierkant und der Drücker selbst, erlauben nahezu keinen Verschleiß, auch nicht nach 1.000.000 Prüfzyklen! Die Differenz „freies Spiel“ vor der Dauerprüfung und nach 1.000.000 Prüfzyklen beträgt nur 0,12 Millimeter. **Mindestanforderung** der DIN EN 1906 „freies Spiel“ nach 200.000 Prüfzyklen sind insgesamt 6,00 Millimeter!



Prüfkriterium Gebrauchssicherheit

DIN EN 1906



2.500 N Zugbeanspruchung nach 200.000 Prüfzyklen

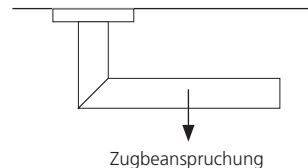
Pullbloc® 4.1








2.500 N Zugbeanspruchung nach **1.000.000** Prüfzyklen

Pullbloc® 4.1 Garnituren sind auf Gebrauchssicherheit Klasse 1 für extreme Belastungen z. B. als Haltegriff geprüft. Die **Mindestanforderung** der DIN EN 1906 beträgt nach 200.000 Prüfzyklen 2.500 N (250 Kg).

Pullbloc® 4.1 Garnituren werden nach 1.000.000 Prüfzyklen geprüft!



DIN EN 1906 Prüfkriterien Korrosionsbeständigkeit

Klasse 0		keine Festlegung
Klasse 1		24 Std. geringe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 2		48 Std. moderate Korrosionsbeständigkeit
Klasse 3		96 Std. hohe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 4		240 Std. sehr hohe Korrosionsbeständigkeit
Klasse 5		480 Std. außergewöhnlich hohe Korrosionsbeständigkeit

Pullbloc® 4.1



480 Std. **außergewöhnlich hohe** Korrosionsbeständigkeit

Edelstahl-Garnituren mit **Pullbloc® 4.1** bestätigt die DIN EN 1906 die höchste Klasse der Korrosionsbeständigkeit. Alle verbauten Edelstahlteile entsprechen der Güteklasse AISI 304, V2A, Werkstoffnummer 1.4301.



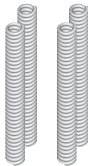
DIN EN 1906 Ausführungsarten

Ausführungsart U
Ausführungsart A
Ausführungsart B

Pullbloc® 4.1

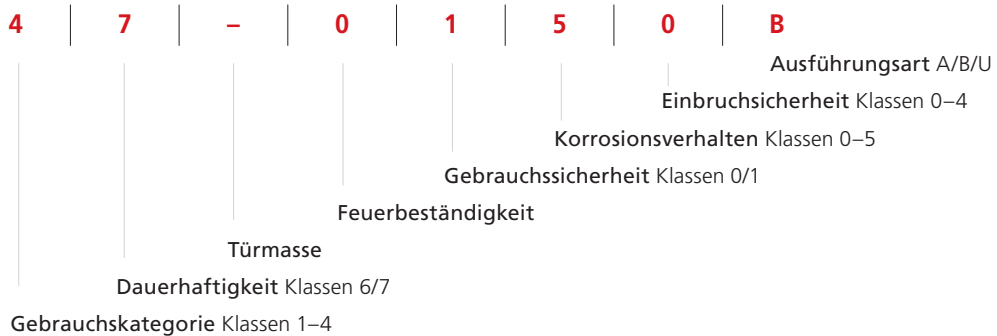
ohne Federsystem
mit Federunterstützung
mit Federvorspannung

Ausführungsart B mit Federvorspannung



Die **vier** vorgespannten **Druckfedern** aus hochqualitativem Federstahl in Deutschland hergestellt, bringen den Drücker extrem leise, gleichmäßig, verlässlich und dauerhaft immer und immer wieder in die gewünschte Ausgangsposition.

Klassifizierungsschlüssel **Pullbloc® 4.1** Garnituren nach DIN EN 1906



Die Kugellager aus gehärtetem Stahl:

Direkt in die Basis eingepresste, **wartungsfreie Kugellager** aus gehärtetem Stahl, sorgen für die dauerhaft geschmeidige wie auch geräuschlose und spielfreie Funktion.

Die Montageelemente, die Basis:

Die Basis aus **glasfaserverstärktem Polyamid** besteht aus einem Guss und bietet dadurch die notwendige Statik. Sie ermöglichen gleichzeitig die Führung der Druckfedern und eine einwandfreie Klippverbindung mit der Deckrosette.

Die Bewegungselemente, die Anker:

Aus **glasfaserverstärktem Polyamid** gefertigt, reichen diese in die Drückerhäse hinein, um eine **hochfeste, spielfreie Verbindung** zu schaffen und stärksten axialen wie radialen Belastungen dauerhaft standzuhalten.

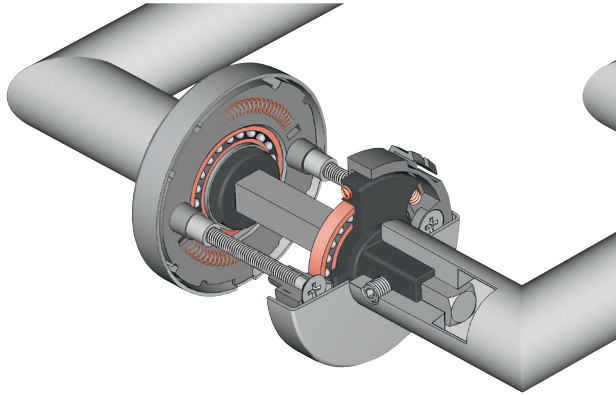
Die Federn:

Vier verlässliche, vorgespannte **Druckfedern** aus hochqualitativem Federstahl in Deutschland hergestellt! Laufruhig und gleichmäßig bringen sie dauerhaft die Drücker bei jeder Betätigung immer und immer wieder in die Ursprungsposition.

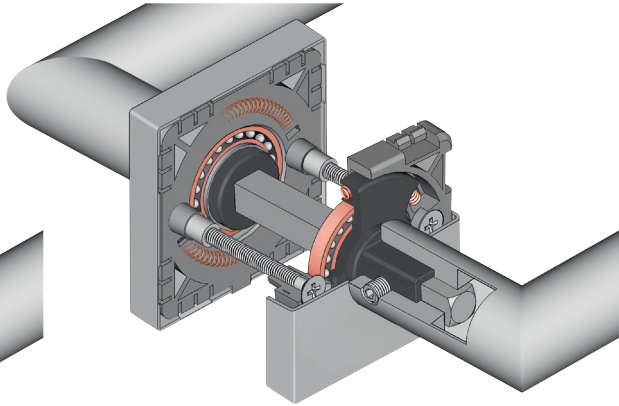
Die Stütznocken:

Konische Stütznocken **erleichtern die Montage** und verhindern das Verdrehen und Verrutschen an der Tür.

FUNKTIONS-
GARANTIE
30
JAHRE



Pullbloc® 4.1 Rundrosette



Pullbloc® 4.1 Quadratrosette

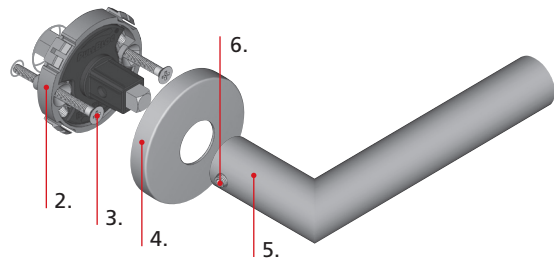
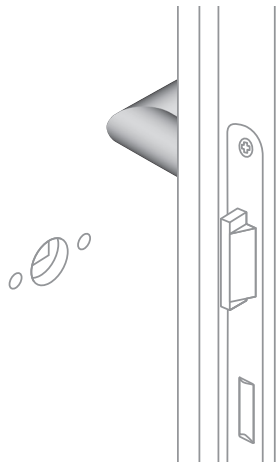
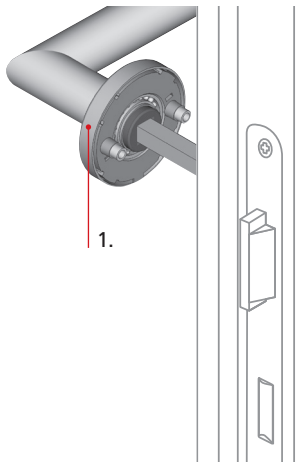
Pullbloc® 4.1 Garnituren mit vereinfachter Montage

Die Montage:

1. **Vollständig vormontierte linke Seite** mit Vierkant durch die Nuss des Türschlosses schieben
2. **Rechte Unterkonstruktion** auf den Vierkant aufschieben
3. **Rechte Unterkonstruktion** mit der Gegenseite verschrauben
4. **Deckrosette** aufklippen
5. **Drücker** auf den Anker pressen
6. **Madenschraube** anziehen (5-6 Nm)

Die Garnituren werden auf Türstärken **vormontiert** geliefert - dadurch reduziert sich die Montagezeit an der Tür um mehr als 50 Prozent.

Trotz frei zugänglicher Montage sind **Pullbloc® 4.1** Garnituren im Gegensatz zu den handelsüblichen losen Garnituren nach der Montage fest drehbar gelagert.





scoop® Beschläge Vertriebs-GmbH

Kaltenbrunn 22

D-83413 Fridolfing

Tel.: +49 8684 96967-0

Fax: +49 8684 96967-29

info@scoop-tec.de

www.scoop-tec.de